
Subject: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 22 Jun 2019 20:55:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unsere Alopezie-Webseite schreibt, dass es einen engen Zusammenhang zwischen Bluthochdruck und Haarausfall gibt (bei Frauen UND Männern):
<https://www.alopezie.de/18-bluthochdruck-und-haarausfall-bei-frauen>

Aber dann verstehe ich nicht, warum so gut wie alle Blutdrucksenker (außer diejenigen, die die Kaliumkanäle öffnen wie z.B. Minoxidil) den Haarausfall fördern statt ihn zu heilen. Oder ist der Haarausfall nur ein Shedding? Selbst wenn: Es schlucken doch tausende Menschen in Deutschland blutdrucksenkende Medikamente. Und darunter sind sicher auch viele mit AGA. Also wenn Blutdrucksenker helfen würden, wüsste man doch davon. Und ich verstehe nicht, warum AGA zwar mit Bluthochdruck assoziiert ist, die Behandlung mit Blutdrucksenkern jedoch keinen Effekt bzw. den HA sogar noch schlimmer macht.

Weiß jemand einen Rat?

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [qhair](#) on Sun, 23 Jun 2019 06:14:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blutdrucksenkung ist physikalisch auf 3 Wegen möglich:

Verminderung der Pumpleistung des Herzens

Weitung der Blutgefäße (Alkohol, Entspannung)

Öffnung der Kaliumkanäle (Wirkweise ist mir nicht klar, vielleicht Ausgleich von Flüssigkeitsdrücken durch semipermeable Membrane)

Medis greifen meist bei der Pumpleistung an. Bewirken damit aber eine schlechtere Versorgung des Gewebes mit Sauerstoff und Nährstoffen. Dadurch kein Vorteil für die Haare.

Zusammenhang Alopezie und Blutdruck:

Es kann eine Ursache für beides geben. Dadurch wären beide in den Statistiken gekoppelt.

Heisst aber nicht, dass man durch Alopezie Bluthochdruck bekommt oder umgekehrt.

Die Ursache für beides wäre wichtig zu finden und zu behandeln.

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 23 Jun 2019 10:23:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Sun, 23 June 2019 08:14 Blutdrucksenkung ist physikalisch auf 3 Wegen möglich:

Verminderung der Pumpleistung des Herzens

Weitung der Blutgefäße (Alkohol, Entspannung)
Öffnung der Kaliumkanäle (Wirkweise ist mir nicht klar, vielleicht Ausgleich von Flüssigkeitsdrücken durch semipermeable Membrane)
Medis greifen meist bei der Pumpleistung an. Bewirken damit aber eine schlechtere Versorgung des Gewebes mit Sauerstoff und Nährstoffen. Dadurch kein Vorteil für die Haare.

Zusammenhang Alopezie und Blutdruck:

Es kann eine Ursache für beides geben. Dadurch wären beide in den Statistiken gekoppelt. Heisst aber nicht, dass man durch Alopezie Bluthochdruck bekommt oder umgekehrt. Die Ursache für beides wäre wichtig zu finden und zu behandeln.

Danke!

Was ist mit ACE-Hemmern? Die hemmen ja Aldosteron und blockieren die Angiotensinrezeptoren, so dass die Gefäße sich nicht zusammen ziehen (Vasokonstriktion). Folglich bleiben die Gefäße weit, es hat also eine ähnliche Wirkung wie Minoxidil. Warum ACE-Hemmer sich dann nicht positiv auf den Haarwuchs auswirken, ist mir ein Rätsel. Denn ich vermute, dass die AGA erst durch eine Durchblutungsstörung entsteht. Dadurch wird 1.) mehr DHT gebildet und 2.) kann es aufgrund der Gefäßverengung nicht mehr abtransportiert werden. Laut Studien führt ein Übermaß an DHT zur Apoptose, aber auch zur Verkalkung.

Das ist auch genau die These, die die AC-Therapie verfolgt:

<https://www.ac-therapie.de/>

Schon vor 10 Jahren habe ich dort eine EMG-Messung durchführen lassen und meine Muskeln über den Ohren hatten einen extrem hohen Gefäßtonus. Mit anderen Worten: Ein lokaler Bluthochdruck in der Kopfhaut? Müsste ja demnach so sein.

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [qhair](#) on Sun, 23 Jun 2019 20:00:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Norwood

Da triffst du einen guten Punkt in den Theorien.

Laut Wikipedia:

Minoxidil ist ein Kaliumkanalöffner zellulärer Kaliumkanäle, der Stickstoffmonoxid (NO), also einen Vasodilatator, in seiner chemischen Struktur enthält und möglicherweise als NO-Agonist fungiert. Durch diesen Wirkungsmechanismus werden die glatten Muskeln der arteriellen Gefäße hyperpolarisiert. Es folgt eine direkte Relaxation (Erschlaffung) der Arteriolen (kleine Arterien) und damit ein Blutdruckabfall.

Was du auch gelesen hast.

Schlussfolgerung:

Wenn ACE-Hemmer ebenfalls die Blutgefäße erweitern und keinen Haarwuchs erbringen, dann heißt das, dass die Geräteerweiterung nicht die Ursache ist für Haarwuchs bei Minoxidil.

Nächste Frage: was passiert durch Minoxidil? Eine Nebenwirkung fördert Haarwuchs.

Welche?

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [xWannes](#) on Sun, 23 Jun 2019 20:10:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Komplexe Thematik, ich hatte mich da im Zusammenhang mit Bienengift (Bradykinin) auch mal eingelesen.

Vielleicht möchte sich jemand vom gleichen Einstiegspunkt weiterhangeln:

https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=msg&th=29275&goto=430865&#msg_430865

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 23 Jun 2019 22:41:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bienengift soll die Kaliumkanäle hemmen. Jedoch den Austritt des Kaliums, nicht den Eintritt.

Auch Knoblauch ist ähnlich wie Minox ein Kaliumkanalöffner und wirkt hervorragend gegen AGA. Auch andere Kaliumkanalöffner der Pharma-Industrie wirken ähnlich wie Minox und fördern das Haarwachstum.

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [Haar2O](#) on Sun, 23 Jun 2019 22:56:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 24 June 2019 00:41 Bienengift soll die Kaliumkanäle hemmen. Jedoch den Austritt des Kaliums, nicht den Eintritt.

Auch Knoblauch ist ähnlich wie Minox ein Kaliumkanalöffner und wirkt hervorragend gegen AGA. Auch andere Kaliumkanalöffner der Pharma-Industrie wirken ähnlich wie Minox und fördern das Haarwachstum.

Da wirkt gar nichts hervorragend gegen AGA.

Auch Minox wirkt alles andere als hervorragend gegen AGA....was es macht, ist den Fehler temporär per Wachstumsschub zu "überschminken"....da ist Finasterid schon bedeutend

näher am Zentrum der Kaskade, wenn auch ebenfalls Symptombehandlung.

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [qhair](#) on Mon, 24 Jun 2019 03:26:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 24 June 2019 00:41

...

Auch Knoblauch ist ähnlich wie Minox ein Kaliumkanalöffner und wirkt hervorragend gegen AGA. Auch andere Kaliumkanalöffner der Pharma-Industrie wirken ähnlich wie Minox und fördern das Haarwachstum.

Welche Kaliumöffner helfen gegen AGA?

Also:

Knoblauch

Bienengift

...

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 24 Jun 2019 11:21:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Mon, 24 June 2019 05:26Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 24 June 2019 00:41

...

Auch Knoblauch ist ähnlich wie Minox ein Kaliumkanalöffner und wirkt hervorragend gegen AGA. Auch andere Kaliumkanalöffner der Pharma-Industrie wirken ähnlich wie Minox und fördern das Haarwachstum.

Welche Kaliumöffner helfen gegen AGA?

Also:

Knoblauch

Bienengift

...

Vitamin B12 topisch hemmt den Kaliumkanal-Hemmer.

Soll ähnlich wirken wie Minox. Man kann auch beides miteinander kombinieren, für optimalste Ergebnisse.

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 24 Jun 2019 11:34:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Durch Zugabe von Vit. B12 war das Haar-Gewicht doppelt so stark wie mit Minox alleine:
<https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/hair-follicles-contain-2-forms-of-atp-sensitive-k-channels.35352/>

Der Grund, warum Minox bei so vielen Menschen (einschließlich mir) nicht wirkt, ist vermutlich der, weil Minox erst durch ein Enzym in seine wirksame Form umgewandelt wird. Und dieses Enzym sollen nicht alle Menschen haben.

Des Weiteren ist auch die schlechte Penetration zu beklagen. Wie soll ein Mittel überhaupt wirken, welches gerade mal 2x am Tag kurz aufgetragen wird und welches nach 2 Min. bereits staubtrocken ist? Deswegen hat Minox oral und gespritztes Minox wahrscheinlich so gute Ergebnisse.

Statt Minox verwende ich Knoblauch mit B12 und lasse es 12 Std. einwirken.

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [qhair](#) on Mon, 24 Jun 2019 19:24:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 24 June 2019 13:34

...
Der Grund, warum Minox bei so vielen Menschen (einschließlich mir) nicht wirkt, ist vermutlich der, weil Minox erst durch ein Enzym in seine wirksame Form umgewandelt wird. Und dieses Enzym sollen nicht alle Menschen haben.

Viele User berichten von Erfolgen mit Minoxidil erst mit DR. Die haben das Enzym aber nicht dadurch erhalten. Kannst du eine wissenschaftliche Quelle dazu posten?

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 24 June 2019 13:34

...
Des Weiteren ist auch die schlechte Penetration zu beklagen. Wie soll ein Mittel überhaupt wirken, welches gerade mal 2x am Tag kurz aufgetragen wird und welches nach 2 Min. bereits staubtrocken ist? Deswegen hat Minox oral und gespritztes Minox wahrscheinlich so gute Ergebnisse.

...

Aus eigener Erfahrung weiss ich, dass foam ruckzuck einzieht. 3 Minuten. Das flüssige Minox braucht länger. Bei mir 20 Minuten.

Einnahme geht wahllos in den Körper.

Injektion ist Hardcore DR.

Wenn bei dir Minox so schnell verschwindet, kann es sein, dass das Lösungsmittel schnell verdampft oder versickert. Das kristalline Minox kann aber nicht verschwunden sein. Vielleicht wirkungslos, da dein Skalp sehr hart, verledert ist? Deswegen DR um den Acker locker und fruchtbar zu machen.

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 24 Jun 2019 19:46:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich halte Minox ehrlich gesagt für kein gutes Mittel. Es ist einfach aufgrund des hohen Preises sehr gut beworben und deswegen verwenden es so viele.

Aber nur weil etwas gut beworben wird oder von der FDA als "gut" bezeichnet wird, ist es deswegen noch lange nicht.

Sowohl Pfefferminzöl, als auch Capsaicin wirken BESSER als Minox. Es gibt Studien dazu.

Warum nimmt man das nicht? Die Leute klammern sich immer so sehr an Mainstream-Sachen.

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [BärtigerNW1](#) on Mon, 24 Jun 2019 21:40:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 24 June 2019 21:46

Sowohl Pfefferminzöl, als auch Capsaicin wirken BESSER als Minox. Es gibt Studien dazu.

Warum nimmt man das nicht? Die Leute klammern sich immer so sehr an Mainstream-Sachen.

Du hast das doch bestimmt schon selber getestet..Hattest Du Neuwuchs?

Subject: Aw: Warum verstärken Blutdrucksenker den Haarausfall, statt ihn zu heilen?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 24 Jun 2019 22:14:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

BärtigerNW1 schrieb am Mon, 24 June 2019 23:40Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 24 June 2019 21:46

Sowohl Pfefferminzöl, als auch Capsaicin wirken BESSER als Minox. Es gibt Studien dazu.

Warum nimmt man das nicht? Die Leute klammern sich immer so sehr an Mainstream-Sachen.

Du hast das doch bestimmt schon selber getestet..Hattest Du Neuwuchs?

Nein. Von Minox allerdings auch nicht. Obwohl ich es 3 Jahre getestet habe.
